# Bücher für Laos

Mehr Informationen zum Projekt unter
www.communitylearninginternational.org

## Warum ?

Laos ist immer noch eine ländliche Gemeinschaft mit vielen Menschen, die vorwiegend zur Selbstversorgung vom Landbau leben. Die Menschen sind arm. Bücher sind ein unerschwinglicher Luxus. In den einfachen Häusern gibt es keine Bücher und auch in vielen Schulen nicht. Dort schreiben die Schüler das ab, was der Lehrer an die Tafel schreibt. Lesestoff gibt es nicht. Die Schulen sind sozialistisch geprägt und entsprechend wenig wird der Mensch als Individuum gefördert.

## Was macht die Organisation?

In Luang Prabang werden zum ersten mal in Laos zu unterschiedlichsten Themen kleine Bücher erstellt und gedruckt. Für die Schüler ist das oft der erste Lesestoff, den sie in gedruckter Form in ihren Händen halten. Die Organisatoren kümmern sich um Spendengelder und sorgen dafür, dass die Bücher in weit entlegene Dörfer gelangen.

## Wie konnten wir helfen?

Wir spendeten die erste Schulbücherei mit über 100 Büchern für eine Schule etwa 30 Kilometer von Luang Prabang. Außerdem bekamen die Grundschüler Schreibhefte und Stifte. Unser Glück war auch noch, dass wir bei der Übergabe dabei sein konnten. Da wurden Spiele gemacht, es wurde gesungen und getanzt. Vor allem war es schön zu sehen, dass etwa gleich viele Mädchen wie Jungen die Schule besuchen. Denn bis vor wenigen Jahren gab es nur in den buddhistischen Klöstern Zugang zu Wissen, womit Mädchen komplett von Bildung ausgeschlossen waren.

Die Schule besteht seit neun Jahren. Es ist ein Internat angeschlossen damit die Kinder durchgängig die Schule besuchen können da die beschwerlichen, langen

Wege durch die steilen Gebirgshänge nicht täglich bewältigt werden können. Die Schule liegt nur 30 Kilometer von der Stadt Luang Prabang entfernt.